

Freizeitunfall im Wiener Vergnügungspark

Bei Bungee-Jump stranguliert

Im Prater hat sich am Montagabend ein schwerer Unfall beim Bungee-Jumping ereignet: Ein 20-Jähriger verhängte sich bei einem Tandemsprung im Seil und wurde stranguliert. Der junge Mann erlitt schwere Verletzungen, berichtete die Polizei.

Marcel F. und sein Freund Mark S. (17) sprangen um 20.30 Uhr gemeinsam am Bungee-Gelände im Prater aus 55 Meter Höhe, wobei sich das Seil um den Hals des 20-Jährigen legte. Im Spital

wurde später eine Halswirbelprellung diagnostiziert.

Technisches oder menschliches Versagen sei allerdings nicht der Grund für den Unfall gewesen, versicherte der Betreiber der Bungee-Jump-Anla-

ge. Die routinemäßige Videoaufnahme des Sprungs zeige, dass es am Fehlverhalten der Männer gelegen habe - die beiden hatten sich nicht genügend aneinander festgehalten, wie das im Falle von Zweiersprüngen eigentlich vorgeschrieben ist, hieß es. Trotzdem sollen nun die Sicherheitsinstruktionen verbessert werden. ■